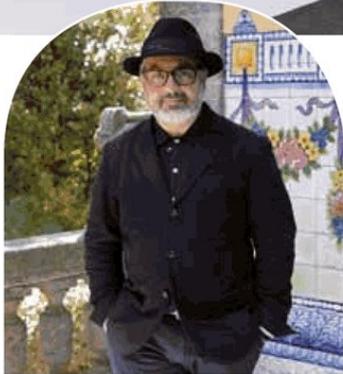




© Cathrine Stubbard



Martin Goddard

Neuer Hotspot der Wiener Hotelszene

Mit der Eröffnung der Imperial Riding School, Autograph Collection, schlägt das Hotel ein neues Kapitel seiner facettenreichen Geschichte auf.

Ein Ort mit viel Vergangenheit erwacht in neuem Design zu neuem Leben. Nach vier Jahren Ruhezeit und 18 Monaten Umbau ist das Imperial Riding School Hotel in der Ungargasse in Wien nun bereit, seine Gäste zu empfangen. Als erstes Haus der internationalen Marke Autograph Collection Hotels in Österreich verbindet das prächtige Gebäude Tradition und Zeitgeist und kann durch eine feinsinnig inszenierte Mischung ganz sicher internationale Gäste anlocken.

Geschichte neu interpretiert

Das neu gestaltete Hotel bietet 342 Gästezimmer, einen 450 m² großen Wellnessbereich mit Indoorpool und ein Restaurant mit Außenbereich in eine der größten innerstädtischen Privatgärten Wiens. „Die facettenreiche Identität des Gebäudes spiegelt sich in unserem neuen Hotelkonzept wider, das von Eleganz und einem idyllischen Naturparadies geprägt ist“, beschreibt General Manager Jürgen Fleischhacker. Immerhin wurden stolze 45 Millionen Euro

in den Umbau und die Neugestaltung des Hauses investiert. Und dies mit spezialisierten Partnern wie dem Londoner Designbüro Goddard Littlefair (Interior Design) sowie dem Wiener Unternehmen BWM Designers & Architects (Architektur & bauliche Planung).

Eingebettet in das umliegende Viertel präsentiert sich das Hotel als „eine inspirierende Melange aus formeller Etikette und rebellischem Charme, mit der wir sowohl internationale als auch einheimische Gäste ansprechen wollen“, freut sich Armand Thelen, Director of Sales and Marketing, auf die ersten Gäste. Das Herzstück des kulinarischen Konzepts wird dabei das charmante Outdoorrestaurant „Elstar – The Garden“ sein, das nach einer beliebten Apfelsorte benannt wurde und an den von Kaiser Franz Joseph I. hier angelegten Obstgarten erinnern soll. Ergänzt wird das kulinarische Spektrum durch die stilvolle Bar „The Farrier“, die in der eleganten ehemaligen Reithalle mit kreativen Cocktails und Bar Food aufwartet. Im Take-away „Cameo“ können zudem süße und pikante Köstlichkeiten to go erworben werden.

HOTEL & DESIGN



Investition in Nachhaltigkeit

Der ökologisch möglichst nachhaltige Betrieb des Hotels ist dem Team ein großes Anliegen: So wird etwa eine 1.650 m² große Photovoltaikanlage am Dach in Zukunft sicherstellen, dass der Strombedarf weitestgehend selbst gedeckt werden kann. Das Dach wurde zum Teil neu isoliert, die Gebäudeleittechnik auf den neuesten Stand gebracht und in allen Zimmern Sensoren eingebaut, die unnötigem Energieverbrauch entgegenwirken. Bei der Auswahl der Möbel wurde großer Wert auf zertifizierte Materialien gelegt und in der Parkgarage werden zehn E-Ladestationen installiert.

Mut zur Kreativität

Im neuen Hotel ist die historische Eleganz der ehemaligen K.-u.-k.-Militärreitschule ebenso präsent wie der Mut zur Kreativität: Das geschichtsträchtige Haus, das die Vergangenheit mit viel Charme in einem modernen Designkonzept weiterleben lässt, hat mit inspirierendem Flair zu neuer Leichtigkeit gefunden. Das Auge der Gäste wird dezent sowohl auf die Vergangenheit des

Hauses als auch die Modernität eines sehr durchdachten frischen Designs gelenkt. Auch in den Zimmern spürt man eine lockere Eleganz und eine Eigenständigkeit, die sehr oft bei international agierenden Hotelketten zu wünschen übrig lässt. Die Materialien versprühen eine hohe Wertigkeit und Langlebigkeit, wie man es sich von einem Tophotel erwartet. Die Zimmer und Suiten präsentieren sich aufgeräumt, ohne dabei an Charme zu verlieren. Selbst die aufgehängten Bilder an den Wänden versprühen die Geborgenheit einer privaten Wohnung und verfallen nicht in eine austauschbare Beliebigkeit vieler Hotelzimmer.

Fazit

Eine sehr gelungene Renovierung. Hier wurde mit viel Aufwand was Neues geschaffen. Das Londoner Designbüro Goddard Littlefair, das für das Interior Design verantwortlich zeichnet, hat es verstanden, den Geist der Vergangenheit einzufangen und ohne Schnörkel neu zu interpretieren. Das Team rund um Martin Goddard demonstriert auf professionelle Weise, wie man ein Haus mit einer so langen Geschichte zu einem modernen Designhotel verwandeln kann. Nicht umsonst zeichnet sich das Designstudio aus England durch zahlreiche spektakuläre Neuinterpretationen internationaler Luxushotelketten aus.



HOTEL&DESIGN-Bewertung

Architektur	🌿	🌿	🌿	🌿	
Design	🌿	🌿	🌿	🌿	🌿
Spa	🌿	🌿	🌿	🌿	
Kulinarik	🌿	🌿	🌿	🌿	
Service	🌿	🌿	🌿	🌿	